



Ich krieg die Krise — (Über)Leben in der Dauerkrise

Digitale Dialogveranstaltung des Konsortium Elterchance im Rahmen des Bundesprojekts „Verstetigung und Qualitätssicherung von Elternbegleitung“

26. Januar 2023, 10.00 – 16.30 Uhr

Grußwort von

Ulrich Paschold

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Leiter des Referats für Familienbildung und -beratung, Erziehungskompetenz, gesellschaftliche Integration von Familien

Impuls von

Dr. Herbert Renz-Polster

Kinderarzt, Wissenschaftler, Autor

Key-Note von

Dr. Christian Lüders

Deutsches Jugendinstitut DJI, Abteilungsleiter „Jugend und Jugendhilfe“ i.R.

Key-Note von

Alexander Nöhring

Zukunftsforum Familie, Geschäftsführer ab Januar 2023: AWO Bundesverband e. V., Leiter Abteilung Kinder, Jugend, Frauen, Familie

Die Lebens- und Arbeitswelten von Familien und Fachkräften in der Familienbildung haben sich in den letzten Jahren rasant verändert und vermehrt zu neuen Herausforderungen im Alltag geführt. Die andauernden Krisen beschleunigen den Wandel und verschärfen Alltagsorgen zusätzlich. Während sich viele Familien überlastet fühlen, richten sich andere in einer Art Krisenmodus ein. Zertifizierte Elternbegleiter:innen sind im kommunalen Kontext zu einer wichtigen Unterstützungsressource für besonders belastete Familien geworden. Professionell stehen sie Familien bei. Sie reagieren gezielt auf die aktuellen Bedarfslagen von Eltern und Kindern und können sie flexibel unterstützen, ihre Alltagsherausforderungen zu bewältigen.

Wir wollen an dem Tag miteinander ins Gespräch kommen, Fachimpulse diskutieren und gemeinsam überlegen, welche Chance die aktuellen Krisen für die Familienbildung darstellt und welche Möglichkeiten insbesondere Elternbegleiterinnen und Elternbegleiter haben, um Familien zu entlasten. Was brauchen die Familien und wir als Fachkräfte in sozial-, bildungs- und fachpolitischer Hinsicht? Hier eine Auswahl unserer Workshop-Themen:

- Krisensituationen als Wachstums- und Entwicklungsfaktoren
- Digitale Elternbegleitung: Mediale und neue Formate als Unterstützung von Familien
- Arme und benachteiligte Familien in der Krise
- Bildungschancen: Durch die Krise vermiest?
- Umgang mit politischen Haltungen und Diskursen in der Krise
- Ressourcen von Familien in Krisenzeiten

Unser digitales Dialogformat bietet die Gelegenheit, mit viele Adressatengruppen in den Austausch zu kommen. Eingeladen sind Fachkräfte, Trägervertreter:innen, kommunal und politisch Verantwortliche sowie interessierte Familien. **Gemeinsam wollen wir in schwierigen Zeiten neue Wege der Familienbildungsarbeit ausloten und entwickeln.**

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

AKF - Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V.
In der Sürst 1 – 53111 Bonn – Telefon 0176 51 00 57 99
www.akf-bonn.de – www.elternbriefe.de – www.kess-erziehen.de